



USK St. Koloman 1 : 3 SV Wals-Grünau

SR: Nihad MOCIC

AS 1:






AS 2:

2. LANDESLIGA NORD | RESERVE

USV Elixhausen	5 : 1	HSV Wals
SK Strobl	4 : 3	USV Koppl
USC Faistenau	1 : 3	USK Hof
USK St. Koloman	1 : 3	SV Wals-Grünau
USV Plainfeld	1 : 4	USV Köstendorf
Spielfrei: USC Abersee, SV Seekirchen		

SV WALS-GRÜNAU | RESERVE

STARTELF						
39	Dominik BAUER					
2	Günther REISCHL					45'
3	Mario STEINER					
5	Jonathan HUBER	36'				
6	Mario ORKIC					
7	Anel ADZEM					37'
8	Erkan CALISKAN					
9	David FUCHSBERGER	60'				
12	Felix CASAGRANDA					20'
14	Florian HAAS					
16	Philipp PERLAK (K)					

ERSATZBANK						
10	Fabian BRENNSTEINER	36'				
17	Stefan DOBRAS	60'				

BETREUERTEAM

TR Johannes LAUBENBACHER

TTR Amandus KÜNSTNER

Tabellenplatz: 4

Zuschauer: 54

NACH DEM SPIEL

fan.at | 19-08-2023

1:3! Wals feiert in der Fremde

Die Fans fieberten dem Duell in der 2. Landesliga Nord Reserve entgegen. Ebenso wie die Spieler beider Mannschaften. Schließlich ging es um wichtige Punkte.

Nach einer vorsichtigen Anfangsphase nahm die Partie Fahrt auf. Nach Halbchancen auf beiden Seiten sorgte Josef Rehl für die Führung der Hausherren. Mit dem 1:0 im Rücken spielte es sich natürlich angenehmer. Mit dem Ausgleichstreffer durch Felix Casagranda in der 20. Minute kam die Auswärtself wieder zurück ins Spiel. Ob das die Wende im Spiel war? Gut möglich. Für Casagranda war es auf jeden Fall der 2. Treffer in dieser Saison. Nach dem Ausgleichstreffer legte die Gästeelf noch einmal nach, drehte die Partie komplett und ging durch Anel Adzem (37.) in Führung. Für große Erleichterung sorgte das 3:1 in der 45. Minute. Durch den Treffer von Günther Reischl war das Spiel so gut wie entschieden. Der 3:1 Vorsprung zur Pause lud natürlich die Gäste dazu ein, in Halbzeit zwei ein wenig vom Gas zu gehen. Defensiv behielten sie aber ihre Sicherheit. Die Heimischen hatten offensiv in Durchgang zwei zu wenig zu bieten, um ernsthaft für Gefahr zu sorgen. Die große Spannung kam daher nicht mehr auf.

Auswärtssieg kaum in Gefahr

Großer Jubel herrschte bei Wals-Grünau nach dem 3:1 Sieg. Traurige Gesichter hingegen bei den Spielern von St. Koloman.

